

Aus dem Gästebuch in Santiago de Compostela



Vorwort April 2009:

“Porta patet - cor magis.

*Die Tür steht offen -
mehr noch das Herz.*

*Ein herzliches Willkommen allen
Ankommenden und Gottes Segen
für alle Wege!“*

R. Hagmann, Domkapitular

*„Danke für das Angebot der Begegnung, das uns
„ankommen“ ließ. Danke für die spirituell geprägte
Führung in und um die Kathedrale, die uns diese
Kirche sehr viel näher gebracht hat. Der Camino de
Santiago ist und bleibt ein ganz besonderer Weg!“*
anonym

*„Herzlichen Dank für dieses
Projekt. Für mich war es sehr
hilfreich, schon unterwegs einen
kleinen Zettel mit der Einladung
aufgelesen zu haben. Deshalb hat
mich das gute Gefühl, erwartet
zu werden, schon ein Stück
begleitet. Diese Erfahrung,
empfangen zu werden, war für
mich äußerst wichtig. Danke an
allen freiwilligen Helfer!“*
anonym

*„Danke für die deutschsprachige Beichtmöglichkeit
und für die Gastfreundschaft!“*
anonym

*„Die stille Runde tut gut.
Menschen zu treffen, die Mut
machen. Ich bin gespannt, wie
mein Weg weitergeht...!“*

anonym

*„Sehr geehrte Damen und Herren,
ein herzliches Vergelts Gott. Ich bin am 20. Juni
diesen Jahres in Santiago angekommen und freute
mich herzlich dort 3 Menschen anzutreffen, die
deutschsprachige Pilger ansprechen. Es war für
mich eine wunderbare Unterstützung beim
„Ankommen“. Es ist eine sehr besondere Arbeit die
dort geleistet wird. Der Gottesdienst in der Krypta
wird ein sehr konstantes Erlebnis bleiben. Ich
wünsche mir, dass diese Arbeit auch weiterhin
Unterstützung findet!“*

In Dankbarkeit Brigitte Bergmann-Frei

